Opernabend mit Talenten: Arien von Donizetti bis Mozart in Wien

Erleben Sie „Amunì“ – einen einzigartigen Konzertabend mit talentierten OpernsängerInnen. Genießen Sie Meisterwerke von Verdi, Puccini und mehr in der Musikschule Jacquingasse. Kartenreservierung empfohlen!

Am kommenden Wochenende erwartet die Wiener Musikliebhaber ein besonderes Ereignis: Der Abend „Amunì“ verspricht eine aufregende Darbietung klassischer Opernarien und Duette. Die beiden talentierten Opernsänger Dario Sebastiano Pometti, ein Tenor, und Chiara Fiorani, eine Sopranistin, stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung, die in der Musikschule Jacquingasse stattfindet. Unterstützt werden sie von dem Pianisten Stefano Petrucco, der die musikalische Begleitung übernimmt.

„Amunì“, was auf Sizilianisch so viel bedeutet wie „Auf geht’s“, lässt erahnen, dass es nicht nur um einen Konzertabend geht, sondern auch um eine emotionale und technische Herausforderung für die Künstler. Die Präsentation wird von einer Auswahl an renommierten Werken der Opernliteratur begleitet, die sowohl Vielfalt als auch technische Virtuosität erfordern.

Programmvielfalt mit hohen Ansprüchen

Das Programm ist eine eindrucksvolle Zusammenstellung von Werken aus der italienischen und französischen Romantik. Geplant sind unter anderem Arien aus berühmten Opern von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini und Gaetano Donizetti. Die

Zuhörer dürfen sich auf Stücke wie „Caro nome“ aus „Rigoletto“, „Quando m’en vo“ aus „La Bohème“ und die gefühlvolle Arie „Una furtiva lagrima“ freuen.

Die Auswahl der Stücke stellt hohe Anforderungen an die Sänger, denn jede Arie erfordert einen weitreichenden Stimmumfang und höchste Präzision. Neben den bereits genannten Komponisten wird auch Richard Strauss mit seinem berühmten Stück „Di rigori armato“ aus „Der Rosenkavalier“ vertreten sein. Jacques Offenbach und Charles Gounod runden das Programm mit ihren berühmten Melodien ab.

Ein besonderes Highlight des Abends wird der Auszug aus Mozarts „Die Zauberflöte“ sein, in dem die berühmte Arie „Der Hölle Rache“ zu hören sein wird – ein Moment, der sowohl die Fähigkeiten der Sänger als auch das Publikum in seinen Bann ziehen wird.

Die Karten für das Konzert sind im Vorverkauf erhältlich, wobei der Eintritt auf Basis einer freiwilligen Spende gestaltet ist. Eine Reservierung wird empfohlen, um einen Platz zu garantieren. In diesem Kontext verweist die Organisation auf den Online-Link zur **Kartenreservierung**.

Der Abend verspricht nicht nur musikalischen Genuss, sondern auch eine Plattform für die beiden jungen Künstler, um ihr Talent zu präsentieren und ihre karrieretechnischen Ziele weiter zu verfolgen. Die bemühten Stimmen und die sorgfältige Programmgestaltung lassen das Event zu einer unvergesslichen Erfahrung für alle Musikliebhaber werden. Weitere Informationen zu dem Konzert können auf der **Webseite von www.meinbezirk.at** nachgelesen werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at